

Medienmitteilung vom 05. September 2019

Strompreise 2020 steigen marktbedingt leicht an

Die Kundinnen und Kunden der Regionalwerke AG Baden werden auch 2020 von ihrer Energie- und Wasserversorgerin zu attraktiven Strompreisen beliefert. Der starke Preisanstieg an den internationalen Strombörsen führt allerdings in Baden zu leicht höheren Strompreisen. Die Erhöhung macht für einen durchschnittlichen Haushalt pro Monat in etwa den Preis für einen Espresso aus.

Der Strompreis setzt sich zusammen aus dem Energiepreis, dem Preis für die Netzkosten sowie aus gesetzlichen Abgaben.

Der Strompreis am Grosshandelsmarkt ist in den letzten zwölf Monaten weiter angestiegen. Dank stetiger Beobachtung des Marktes und einer vorausschauenden Beschaffungsstrategie ist es der RWB gelungen, den Preisanstieg etwas abzdämpfen. Die Netznutzungskosten steigen auf nächstes Jahr leicht an. Die gesetzlichen Abgaben bleiben unverändert. Daraus resultiert im Durchschnitt über alle Kundensegmente der RWB gerechnet ein Strompreisanstieg von rund 6 Prozent für 2020. Für einen Kunden mit einem Jahresverbrauch von 4500 kWh (EICom Verbrauchsprofil H4¹) bedeutet das eine Strompreiserhöhung von rund 47 Franken fürs nächste Jahr, beziehungsweise von 3.90 Franken pro Monat.

¹ Verbrauchsprofil H4 Definition nach EICom (Eidgenössische Elektrizitätskommission): 5-Zimmerwohnung mit Elektroherd und Tumbler ohne Elektroboiler mit einem Jahresverbrauch von 4500 kWh.

Kontakt:

Gilles Tornare
Abteilungsleiter Marketing
Regionalwerke AG Baden
056 200 22 22